

Anlage 5

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Kreistagsfraktion Rheingau-Taunus

Kleiststr. 10
65232 Taunusstein
Fraktionsvorsitzender: Georg A. Mahr

Tel. (06128) 2467 12, Fax: 2467 20
E-Mail: spd-fraktionrtk@t-online.de
Geschäftsführerin: Wendy Penk



①

SPD-Fraktion Rheingau-Taunus, Kleiststr. 10, 65232 Taunusstein
Herrn Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str. 7
65307 Bad Schwalbach

29. Januar 2018

Sehr geehrter Herr Willsch,

bitte nehmen Sie den nachstehenden Haushaltsantrag der SPD-Fraktion in die Haushaltsberatungen der nächsten Kreistagssitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Georg A. Mahr
Fraktionsvorsitzender

Haushaltsantrag: 24-Stunden Rheinfähre zwischen Rüdesheim und Bingen

Im Haushaltsplan 2018 wird im Produktbereich 09 im Produkt Kreisentwicklung unter Position 20 der Zuschuss „Verlängerung Fahrzeiten incl. Durchtarifierung“ auf 117.500 Euro erhöht.

Begründung:

Der Kreistag hat sich per Beschluss vom 11. Juli 2016 für den Bau einer regionalen Brücke zwischen Rüdesheim und Bingen ausgesprochen und seine Unterstützung für das im Koalitionsvertrag der Landesregierung Rheinland-Pfalz dargelegte Vorhaben einer entsprechenden Machbarkeitsstudie erklärt.

Die Beauftragung einer solchen Machbarkeitsstudie steht jedoch nur in Aussicht, wenn auch der Landkreis Mainz-Bingen das Projekt befürwortet. Auch nach entsprechender Beschlussfassung im Landkreis Mainz-Bingen und nach evtl. positivem Ergebnis der Machbarkeitsstudie würde die Planungs- und Realisierungsphase einer Rheinbrücke sicher noch einige Jahre dauern. Unabhängig davon und ggf. in der Zwischenzeit könnte den Bewohnern und Gästen unserer Region durch die Optimierung der Fährverbindungen zwischen Rüdesheim und Bingen die Querung des Rheines erleichtert werden.

Laut einer Kostenschätzung aus dem Jahr 2016 beläuft sich der Finanzierungsbedarf für einen zusätzlichen Nachtbetrieb auf etwa 470.000 Euro jährlich. Dieser Finanzierungsbedarf ist aufzuteilen zwischen dem Rheingau-Taunus-Kreis, dem Kreis Mainz-Bingen sowie den Ländern Hessen und Rheinland-Pfalz. Ein entsprechender 25%iger Anteil beträgt 117.500 Euro jährlich.

Landrat Frank Kilian hat mit Schreiben vom 21. November 2017 bereits Kontakt zu Frau Landrätin Schäfer des Kreises Mainz-Bingen aufgenommen mit der Absicht, die Gespräche über eine 24-stündige Fährverbindung zwischen Rüdesheim und Bingen wieder aufzunehmen und eine mögliche Machbarkeit und Finanzierung zu klären (siehe Anlagen zu

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Kreistagsfraktion Rheingau-Taunus

Kleiststr. 10
65232 Taunusstein
Fraktionsvorsitzender: Georg A. Mahr

Tel. (06128) 2467 12, Fax: 2467 20
E-Mail: spd-fraktionrtk@t-online.de
Geschäftsführerin: Wendy Penk

RHEINGAU-
TAUNUS

SPD

DS X/508). Die SPD-Fraktion befürwortet diese Initiative des Landrates ausdrücklich und hält es für geboten, dass der Kreistag seine Unterstützung hierfür durch die Bereitstellung entsprechender Mittel im Haushaltsplan bereits frühzeitig signalisiert.

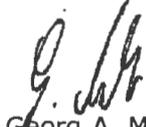
SPD-Fraktion Rheingau-Taunus, Kleiststr. 10, 65232 Taunusstein
Herrn Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str. 7
65307 Bad Schwalbach

29. Januar 2018

Sehr geehrter Herr Willsch,

bitte nehmen Sie den nachstehenden Haushaltsantrag der SPD-Fraktion in die Haushaltsberatungen der nächsten Kreistagssitzung.

Mit freundlichen Grüßen



Georg A. Mahr
Fraktionsvorsitzender

Haushaltsantrag: Leistungsziel zur Servicequalität in den Zulassungsstellen

Im Haushalt 2018 wird im Produktbereich 02 im Produkt Zulassungsangelegenheiten folgendes Produktziel mit aufgenommen:

Sicherstellung einer möglichst hohen Servicequalität für die Bürgerinnen und Bürger bei möglichst geringer Wartezeit

Als Kennzahlen zu diesem Produktziel werden ~~die durchschnittliche~~, die mittlere, die maximale und die minimale Wartezeit in den Zulassungsstellen jeweils des vergangenen Haushaltsjahres und, sofern vorhanden, der beiden Vorjahre mit aufgenommen.

Begründung:

Leistungs- bzw. Produktziele stellen ein wichtiges Instrument zur Steuerung und Optimierung von Verwaltungsabläufen dar. Sie können vom Kreistag beschlossen werden und sind gemäß §4 Abs. 2 GemHVO mit geeigneten Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung zu versehen.

Die Zulassungsstellen des Rheingau-Taunus-Kreises gehören zu den Orten, an denen die Bürgerinnen und Bürger am Häufigsten in direkten Kontakt mit der Kreisverwaltung kommen. Gerade auch hier ist daher eine hohe Servicequalität sicherzustellen; auch mit Blick auf die in 2016 deutlich gestiegene Zahl der KfZ-Zulassungen und -Abmeldungen.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Kreistagsfraktion Rheingau-Taunus

Kleiststr. 10
65232 Taunusstein
Fraktionsvorsitzender: Georg A. Mahr

Tel. (06128) 2467 12, Fax: 2467 20
E-Mail: spd-fraktionrtk@t-online.de
Geschäftsführerin: Wendy Penk

RHEINGAU-
TAUNUS

SPD

Beispielhaft ist dies mit der Erstellung des Sozialindex für den Bereich Jugendhilfe geschehen. Maßnahmen wurden gezielt in den benachteiligten Kommunen durchgeführt. Inwieweit die Umsetzung nachhaltig wirksam ist, konnte durch den Wegfall der Sozialplanungsstelle leider nicht mehr evaluiert werden.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
 Kreistagsfraktion Rheingau-Taunus

Kleiststr. 10
 65232 Taunusstein
 Fraktionsvorsitzender: Georg A. Mahr

Tel. (06128) 2467 12, Fax: 2467 20
 E-Mail: spd-fraktionrtk@t-online.de
 Geschäftsführerin: Wendy Penk



SPD-Fraktion Rheingau-Taunus, Kleiststr. 10, 65232 Taunusstein
 Herrn Kreistagsvorsitzenden
 Klaus-Peter Willsch
 Heimbacher Str. 7
 65307 Bad Schwalbach

29. Januar 2018

Sehr geehrter Herr Willsch,

bitte nehmen Sie den nachstehenden Haushaltsantrag der SPD-Fraktion in die Haushaltsberatungen der nächsten Kreistagssitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Georg A. Mahr
 Fraktionsvorsitzender

Haushaltsantrag: Vollzeitstelle für Sozialplanung

Im Stellenplan 2018 des Rheingau-Taunus-Kreises wird eine Vollzeitstelle für Sozialplanung geschaffen und im Haushaltsplan 2018 entsprechend budgetiert.

Begründung:

Das bundesweit gelobte Integrationskonzept des Rheingau-Taunus-Kreises benötigt zu seiner Umsetzung konkrete Planung und Steuerung in den Kommunen. Einige Kommunen sind durch den Zuzug von Neubürgern und den damit verbundenen Integrationsmaßnahmen (Ankommen in der Gemeinde, Entwicklung von Arbeits- und Teilhabeangeboten) stärker belastet als andere. Andere Kommunen haben einen hohen Anteil an älteren Menschen, die von Altersarmut bedroht sind. Wieder andere haben überproportional viele Bürgerinnen und Bürger, die auf existenzsichernde Leistungen angewiesen sind.

Um Planung und Steuerung von Sozialleistungen in den Kommunen sicherzustellen ist eine stärkere Sozialplanung beim Rheingau-Taunus-Kreis notwendig. Sie soll eine transparente und wissenschaftliche Grundlage dafür bilden, die Sozialleistungen des Kreises an die richtigen Stellen zu leiten und so die Effizienz von Sozialhilfe im Kreis zu steigern.

Auch zum Erhalt des sozialen Friedens im Kreis, nicht zuletzt nach multiplen Veränderungen in den Sozialräumen durch den hohen Zuzug von Neubürgern und zur Förderung demokratischen Verhaltens, bedarf es einer sachlichen Analyse der IST-Situation der Kommunen. Anhand dieser sollen wirksame, nachhaltige Konzepte und Strategien entwickelt und deren Durchdringung und Wirksamkeit überprüft werden.

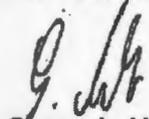
SPD-Fraktion Rheingau-Taunus, Kleiststr. 10, 65232 Taunusstein
Herrn Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str. 7
65307 Bad Schwalbach

30. Januar 2018

Sehr geehrter Herr Willsch,

bitte nehmen Sie den nachstehenden Haushaltsantrag der SPD-Fraktion in die Haushaltsberatungen der nächsten Kreistagssitzung.

Mit freundlichen Grüßen



Georg A. Mahr
Fraktionsvorsitzender

Haushaltsantrag: Förderung der touristischen Vermarktung im Kreisteil Untertaunus

Im Haushaltsplan 2018 werden Haushaltsmittel in Höhe von 20.000 Euro zur Unterstützung der touristischen Vermarktung der Destination Taunus in den Haushaltsplan mit aufgenommen.

Begründung:

Die Kommunen des Rheingau-Taunus-Kreises wurden bislang von der RTKT in ihrer touristischen Vermarktung unterstützt. Aufgrund der Fokussierung der RTKT auf die Vermarktung der touristischen Destination Rheingau entschlossen sich u.a. die Kommunen Aarbergen, Heidenrod und Hohenstein (Idstein und Waldems waren bereits Mitglied des TTS) ebenfalls die touristische Vermarktung an den von der Hessischen Landesregierung ausgearbeiteten touristischen Destinationen zu orientieren und wurden Mitglied des Taunus-Touristik-Service e.V. (TTS). Die Vermarktung der Region „Taunus“ erfolgt derzeit durch den TTS. Hauptträger des TTS sind die beiden Landkreise Hochtaunus und Maintaunus. Um die Betreuung durch den TTS der Gemeinden im Untertaunus zu befördern, soll der Rheingau-Taunus-Kreis sich an der Finanzierung des TTS beteiligen. Ziel ist die professionelle Vermarktung der touristischen Destination Taunus aus einer Hand zu gewährleisten. Der vorgesehene Haushaltstitel soll die Möglichkeit einer angemessenen Beteiligung des Rheingau-Taunus-Kreises an der touristischen Vermarktung der Region Taunus sicherstellen.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Kreistagsfraktion Rheingau-Taunus

Kleiststr. 10
65232 Taunusstein
Fraktionsvorsitzender: Georg A. Mahr

Tel. (06128) 2467 12, Fax: 2467 20
E-Mail: spd-fraktionrtk@t-online.de
Geschäftsführerin: Wendy Penk

RHEINGAU-
TAUNUS

SPD

Beispielhaft ist dies mit der Erstellung des Sozialindexes für den Bereich Jugendhilfe geschehen. Maßnahmen wurden gezielt in den benachteiligten Kommunen durchgeführt. Inwieweit die Umsetzung nachhaltig wirksam ist, konnte durch den Wegfall der Sozialplanungsstelle leider nicht mehr evaluiert werden.